

Jahresbericht 2009 des Präsidenten des Vereins Ökumenische Medienkommission ÖMKEE

1. Auftrag und Schwerpunkt

Auftrag der ÖMKEE ist die massenmediengerechte Promotion und Realisation des kirchlichen Auftrages in den gängigen Audio-, Print- und Videomedien im Kanton Bern sowie im kantonsnahen Gebiet. Der Auftrag wird in ökumenischem Sinn und Geist ausgeführt. Geschichte und Mittel der ÖMK ergeben den gegenwärtigen Arbeitsschwerpunkt im Radiobereich. Umgesetzt wird er seit 1997 vor allem in enger Zusammenarbeit mit der Radio Emme AG mit Sitz in Langnau im Emmental.

2. Inhaltliche Schwerpunkte

- Die ÖMKEE tritt im Internet neu auf. Darum wird der Vertrag mit der Firma Datenpark gekündigt und ein neuer mit der *zic communication* aus Zollbrück geschlossen. Damit sind wir optimal mit allen Kirchgemeinden und sogar der Landeskirche verbunden.
- Nachdem das Kirchenfenster ersatzlos aus dem Radioprogramm gestrichen wurde, hat eine Redaktionsgruppe (zusammensetzt aus Pierre Kocher, hörmal sowie chrüz+quer; Valeria Zubler, Beo; David Leutwyler, ex *neozwei* sowie Marc Lauper, *neozwei* und Präsidium) ein neues Radioformat entwickelt. Es geht hier um einen unaufdringlich verkündigenden Werbespot im Namen der Reformierten unter dem Titel „Läbigs“. Die Spots können jeweils auf der Homepage von hörmal heruntergeladen und angehört werden.
- Mit dem neuen Kommunikationsbeauftragten der reformierten Landeskirche Thomas Gehrig sind erste Kontakte geknüpft worden mit dem Ziel im Äther als Reformierte präsent zu sein. Die Spots werden ab Dezember 09 in *neozwei* sowie auf Capital Fm ausgestrahlt. Beo ist im Gespräch.
- Im Berichtsjahr wurde eine komplett neue und vollständige, elektronische Adressenkartei erstellt. Diese wird durch die Sekretärin regelmässig aktualisiert.
- Nach kurzem Einsatz der Sekretärin Brigitte Rhyner musste diese aus arbeitstechnischen Gründen ihre Aufgabe wiederum abgeben. In Barbara Maurer von der ref. Kirchgemeinde Langnau konnte eine kompetente und engagierte Nachfolgerin gefunden werden.
- Marc Lauper wurde im Verlauf des Jahres in die neu einberufene Spurgruppe zur Rettung von *neozwei* gewählt. Es geht darum, *neozwei* neu und grundsätzlich zu positionieren und eine zuverlässige, solide Finanzbasis zu schaffen.

3. Allgemeiner Betrieb

- Ab Juli 2009 bezahlt die ÖMKEE der Radio Emme AG für jede Radiopredigt 100 Franken Studiogebühr.
- Die ÖMKEE wird von der Berner Telebibel und personellen Support gebeten. Darum wurde in deren Namen an unsere RadiopredigerInnen ein entsprechender Aufruf gemacht.
- Anfangs Jahr tauchte die Idee eines kirchlichen Internetforums im Stile des kanadischen <http://www.caféchange.ca> auf. Der Vereinsvorstand will nach einer ersten Erfahrungsauswertung der Läbigs-Spots eine Lagebeurteilung vornehmen und im Frühsommer 2010 nochmals darauf zurückkommen.

4. Finanzen

Bezüglich der Finanzen wird auf die Rechnung 2009 sowie auf das Budget 2010 verwiesen. Beides kann bei Herrn Adrian Berthoud, adi.berthoud@bluewin.ch bestellt werden.

Generell lässt sich festhalten:

- Die Rechnung 2009 schliesst ausgeglichen ab.
- Das Budget 2010 bewegt sich punkto Globalsumme im Rahmen des vorjährigen. Das Projekt Läubigs belastet das Budget ungefähr in der Höhe der früheren Kirchenfenster, nämlich mit rund 18'000 Franken jährlich. Mittelfristig dürften diese Kosten dank finanzieller Beteiligung Dritter leicht gesenkt werden.
- Die Mitarbeit in der ÖMK wird ehrenamtlich oder im Rahmen bestehender Pflichtenhefte geleistet. Es werden keine Sitzungsgelder bezahlt.

5. Weiterbildung

- Im November wurde im Namen der ÖMKKEE ein Weiterbildungskurs zum Thema „Was macht eigentlich eine gute Radiopredigt aus?“ angeboten und durchgeführt. Dies unter der Leitung von Jüre Lehmann, Programmleiter Radio Neo. Dafür schrieben sich 5 Pfarrleute ein.

6. Personelles

- § Anlässlich der Hauptversammlung im Frühjahr 2009 wird Pfr. Samuel Burger, Konolfingen zum Vizepräsidenten der ÖMKKEE gewählt.
- § Barbara Maurer von der ref. Kirchgemeinde Langnau wird als Sekretärin angestellt.
- § Mit Pierre Kocher von Hörmal wird ein Arbeitsvertrag für die Läubigs-Spots abgeschlossen.

Marc Lauper
Eggiwil, am Silvestertag 09